

Nach einem kurzen Vorwort sind Erklärungen zu unterschiedlichen Funktionen von Arbeitsblättern zu finden sowie formale Kriterien, die bei ihrer Erstellung wichtig sind. Eine Auseinandersetzung mit der Lebenssituation heutiger Jugendlicher und deren Lebensfragen sowie mögliche Antworten aus religionspädagogischer Sicht schließt sich an. Obwohl der Titel des Arbeitsheftes das nicht vermuten lässt, setzen sich die folgenden Seiten mit der Bedeutung des Unterrichtsgespräches auseinander und zeigen verschiedene Gesprächsformen und Gesprächshilfen auf.

Der zweite Block des Arbeitsheftes enthält 88 Arbeitsblätter völlig unterschiedlicher Art. Sie können als Vorlagen für Einzel- und Gruppenarbeit, als Anregungen für spielerische, meditative und kreative Auseinandersetzung mit einem Thema oder als Grundlage für ein lebendiges Gespräch mit den Schülern Verwendung finden.

Dabei fällt die intensive Orientierung an der Lebenswelt heutiger Jugendlicher auf, an ihr Denken, Fühlen und Fragen. Neben Liedern und reinen Textblättern gibt es auch Arbeitsblätter mit Grafiken, Zeichnungen, Vorgaben zum Ankreuzen und Auswählen und viel Raum zur eigenen Gestaltung. Auf jeden Blatt finden sich Arbeitsanregungen. In einem dritten Teil werden die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Arbeitsblätter – teilweise recht ausführlich – beschrieben.

Dabei verweist der Autor auch immer wieder auf eigene Erfahrungen im Unterricht.

Den Abschluss bilden ein Stichwortverzeichnis und interessante Internet-Tipps.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Arbeitshilfe viel mehr enthält als 88 Arbeitsblätter!

Sie öffnet den Blick auf die Situation der Jugendlichen heute ab der 7. Jahrgangsstufe und zeigt auf, wie Religionsunterricht offen, kreativ und wertefördernd gestaltet werden kann. Eine sehr empfehlenswerte Arbeitshilfe für alle Religionslehrer, die in höheren Klassen unterrichten!

Hildegard Veira

RU-Kurier, Bistum Würzburg